

MEDIENMITTEILUNG FEBRUAR 2021

Mit kreativen Ideen in eine nachhaltige Zukunft

Die Jugendherbergen heben sich seit Jahren durch ein aktives Engagement in der ganzheitlichen Nachhaltigkeit ab. Sie werden dabei durch ibex fairstay, das Gütesiegel für Nachhaltigkeit in der Berberbergungsbranche begleitet und ausgezeichnet. In den vergangenen Wochen wurden 10 Betriebe erfolgreich rezertifiziert. Dabei kamen kreative Ideen zum Vorschein, wie der nachfolgende Bericht aufzeigt.

(Zürich/Zug/Pontresina/Maienfeld, Februar 2021) 3x platinum, 5x gold und 2x silver – dies die hervorragende Leistung bei der Rezertifizierung von zehn Jugendherbergen. Mit dabei auch die Jugendherbergen Pontresina und Zug, welche sich mit engagierten Teams aktiv für die Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsleistung einsetzen und mit kreativen Ideen zusätzliche Punkte sammeln.

Wurm-Farm auf 1800 m.ü.M.

Im Oberengadin, auf 1800 m.ü.M. Küchenabfälle zu kompostieren, ist herausfordernd. Nicht so in der Jugendherberge Pontresina, welche bei der Rezertifizierung dank erneuter, interner Steigerung mit ibex fairstay platinum ausgezeichnet wurde. «Wir kauften ein sogenanntes „Starterkit Wurmfarm“, unterstützten die Entwicklung zusätzlich mit Pferdemit und können nun beobachten, wie die emsigen Tiere unsere Küchenabfälle zu wertvollem Humus verarbeiten», erzählt Tinu Künzli, der Betriebsleiter der Jugendherberge, mit einem Leuchten in den Augen. Das Endprodukt dient wiederum unterstützend für das Gedeihen im Hochbeet und in den Blumenkistli. Ein kleiner Einsatz für die Ökologie mit grosser Wirkung in der Kommunikation gegenüber den Gästen. Um die Würmer nicht zu überfordern, landen alle weiteren organischen Abfälle – ebenfalls ökologisch sinnvoll - in der Biogasanlage der Region.

Zusammenarbeit mit regionalem Weinproduzenten

Auch punkto Weinangebot geht Tinu Künzli mit seinem Team auf neue, kreative Wege. Gemeinsam mit dem regionalen Weinproduzenten La Torre mit Rebbergen im benachbarten Veltlin suchte er nach Möglichkeiten, den ökologischen Fussabdruck seines Weinangebotes zu verbessern. Das Resultat besticht durch seine Einfachheit und Qualität: Eigens für die Jugendherbergen füllt La Torre seinen Wein aus biologisch-dynamischem Anbau in sogenannte Bag-in-Box Behälter ab. Durch diese Gebinde wird die Abfallmenge und das Transportgewicht stark reduziert. Der ausschliesslich im Offenausschank angebotene Wein bleibt auch nach der Öffnung der Bag-in-Box-Verpackung mangels Sauerstoffzufuhr noch mehrere Wochen einwandfrei. «Die Gäste schätzen die hohe Qualität des Weins. Eine Abneigung gegenüber der ungewohnten Verpackung ist im Thekenverkauf nicht spürbar.»

Biodiversität mitten in der Stadt Zug

Auch die Jugendherberge Zug wurde erfolgreich rezertifiziert und darf stolz für weitere drei Jahre ibex fairstay gold tragen. Auf die Frage, was sich seit der letzten Zertifizierung geändert hat, bringt Geschäftsführerin Sabine Palme die Steigerung der Biodiversität und die Sensibilisierung der fremdsprachigen Mitarbeitenden ins Spiel. «Mein Mann und ich sind seit 2013 in der Jugendherberge Zug und mussten Jahr für Jahr beobachten, wie die Insektenvielfalt in unserem Garten abnahm. Das wollten wir ändern und fingen an, abwechselnd eine Hälfte des Rasens um das Haus erst später, nach dem Verblühen der Blumen, zu mähen», erzählt Palme. Jeweils im Frühjahr wird ihnen ein Bienenhaus zugestellt, deren Bewohner emsig die Blüten befruchten und die Steigerung der Biodiversität unterstützen. Ergänzend kamen Blumenbeet und Kräutergarten dazu, welche auch optisch viel zu einer gemütlichen Atmosphäre mitten in der Stadt beitragen und in Küche und für Dekor weiterverwendet werden können.

Mehrsprachige Sensibilisierung im Team

Ein nachhaltiges Engagement steht und fällt mit dem Team. Oftmals ist dies in touristischen Betrieben ein buntes Miteinander von Kulturen und Sprachen. «Eine neue Mitarbeiterin mit spanischer und italienischer Muttersprache und guten Deutschkenntnissen hat sich während dem Zertifizierungsprozess kurzerhand den sprachlichen Herausforderungen bei der Saisonschulung angenommen. Sie hat die Quintessenzen des Engagements für ein nachhaltiges Handeln ins Spanisch übersetzt und so das Wissen für Teamkolleginnen zugänglich gemacht». Mit grossem Erfolg: neu reinigen und kochen die sensibilisierten Personen nicht nur für den Betrieb bewusster und ressourcenschonender, sondern setzen das neue Wissen auch im privaten Alltag beim Einkauf und in der Familie ein. Nachhaltigkeit kennt keine Grenzen – in diesem Sinn zum guten Glück.

Medienkontakt:**ibex fairstay**

Anita Gschwind
Geschäftsführerin
untere Industrie 11a
CH-7304 Maienfeld
agschwind@ibexfairstay.ch
Tel. +41 (0)81 354 98 06

Schweizer Jugendherbergen

André Eisele
Director Marketing und Kommunikation
Schaffhauserstrasse 14, Postfach
CH-8042 Zürich
andre.eisele@youthhostel.ch
Tel.: +41 (0)44 360 14 54

Informationen zu ibex fairstay und zur kombinierten Auszeichnung mit TourCert erhalten Sie direkt bei der Geschäftsstelle von ibex fairstay, Tel. 081 354 98 06, oder auf www.ibexfairstay.ch

Erfolgreiche Rezertifizierung der Schweizer Jugendherbergen im Dezember 2020 und Januar 2021:

- ❖ Jugendherberge **Pontresina**, ibex fairstay platinum
- ❖ Jugendherberge **Basel**, ibex fairstay platinum
- ❖ Jugendherberge **Locarno**, ibex fairstay platinum
- ❖ Jugendherberge **St. Gallen**, ibex fairstay gold
- ❖ Jugendherberge **Baden**, ibex fairstay gold
- ❖ Jugendherberge **Richterswil**, ibex fairstay gold
- ❖ Jugendherberge **Zug**, ibex fairstay gold
- ❖ Jugendherberge **Zermatt**, ibex fairstay gold
- ❖ Jugendherberge **Luzern**, ibex fairstay silver
- ❖ Jugendherberge **Sion**, ibex fairstay silver



Bildlegende (Bilder in hoher Auflösung stehen unter <https://we.tl/t-x9emBR207> zum Download bereit)

Reihe oben: Biene, Blumenkiste, Insektenhotel, Velokurier, Jugendherberge Zug

Reihe unten: Jugendherberge Pontresina Winter, JH Pontresina Sommer, Tinu Künzli mit der Bag-in-Box

ibex fairstay – massgebend für die Branche

ibex fairstay begleitet bereits seit 20 Jahren Schweizer Beherbergungsbetriebe auf deren Weg zu einer nachhaltigen Betriebsführung. Bis heute sind dies über 60 Betriebe. Mit einer einzigartigen, praxisnahen Branchenlösung zur Zertifizierung zeichnet es Hotels, Hostels und andere Beherbergungsformen aus, die ihre Verantwortung für ein umfassend nachhaltiges Handeln überdurchschnittlich gut wahrnehmen. Anhand eines tiefgreifenden Kriterienkatalogs, gestützten Berechnungen und Analysen wird der Betrieb durchleuchtet und Verbesserungsmöglichkeiten werden aufgezeigt.

www.ibexfairstay.ch

Schweizer Jugendherbergen

Der Verein Schweizer Jugendherbergen betreibt ein Netzwerk von 50 Häusern, bestehend aus 45 eigenen und 5 Franchise-Betrieben, die vom romantischen Schloss über den städtischen Design-Betrieb bis zum Wellnesshostel reichen. Im Fokus der Non-Profit-Organisation mit rund 73'000 Mitgliedern steht der qualitätsbewusste, nachhaltige und preisgünstige Jugend- und Familientourismus. In den eigenen Betrieben wurden 2019 insgesamt 736'511 Übernachtungen generiert. 45 Betriebe tragen stolz das ibex fairstay-Label.

www.youthhostel.ch